

Nach Kuba reisen

Die österreichischen Wirtschaftsdelegierten kennen nicht nur die lokale Wirtschaft: Sie sind auch Ihre persönlichen Reiseführerinnen und Reiseführer

- [Reiseinformationen](#)
- [Hotels und Restaurants](#)
- [Dos and Don'ts](#)

Reiseinformationen

Bitte beachten Sie die aktuellen Einschränkungen aufgrund der Coronavirus-Pandemie.

Damit Sie sicher ankommen und nicht vor verschlossenen Türen stehen, geben Ihnen unsere Wirtschaftsdelegierten einen Überblick über die wichtigsten Informationen zu An- und Abreise, Feiertagen und Geschäftszeiten sowie Sicherheitshinweisen. So kann auf Ihrer Geschäftsreise nichts mehr schiefgehen.

Reiseinformationen finden Sie darüber hinaus im [Länderreport Kuba](#).

Einreise

Für Geschäftsreisende (für Journalisten gelten eigene Regeln) empfiehlt sich unbedingt die Einreise mit einem Business Visum, welches von der zuständigen kubanischen Botschaft ausgestellt wird. Dazu wird ein Schreiben der kubanischen Handelskammer sowie ein gültiger Reisepass benötigt. Im besten Fall kann man auch ein Einladungsschreiben des kubanischen Unternehmens (unterschrieben vom Direktor der einladenden Firma) vorweisen. Der Reisepass muss bei der Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein.

Muster der bei der Einreise auszufüllenden Papiere (Zolldeklaration, Ein- und Ausreisekarte) können über die [AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA](#) bezogen werden.

Das kubanische Außenhandelsministerium bietet den Service eines *Visa Volante* an. Gegen Entrichtung von 100 CUC wird dem Geschäftsreisenden das Visum am Flughafen bei der Einreise überreicht.

Touristen: Wenn Sie eine Hotelreservierung von mindestens drei Tagen vorweisen können, genügt die Touristenkarte, die bei allen österreichischen Reisebüros aufliegt und zu einem Aufenthalt bis zu 30 Tagen berechtigt. Im Migrationsbüro in Kuba kann der Aufenthalt verlängert werden. Der Reisepass muss bei der Ausreise noch weitere sechs Monate gültig sein. Die kubanische Botschaft in Wien sowie etliche Fluglinien stellen dieses Visum aus.

Reisende müssen ihre Wiederausreise (Rückflug- oder Weiterreiseticket) nachweisen können. Seit 1. Mai 2010 verlangt Kuba von jedem Einreisenden auch die Vorlage einer gültigen Reiseversicherung für die Dauer des Aufenthaltes. Es werden nur private Reiseversicherungen anerkannt. Zur Nachweispflicht sollen entweder die Versicherungspolize, ein Versicherungsschein oder eine Versicherungskarte der Reiseversicherung genügen. Es wird dringend angeraten, Begleitpolizzen ihrer Reiseversicherung in spanischer Sprache mitzuführen. Bitten Sie Ihre Versicherung, Ihnen eine solche auszustellen.

Feiertage und Geschäftszeiten

[Onlinekalender für Kuba](#)

Die gesetzlichen Feiertage können im Onlinekalender abonniert werden.

Geschäftszeiten

Tourismusgeschäfte: Mo – Sa: 9:00 - 18:00 Uhr, So 9:00 - 13 Uhr

Banken: Mo – Fr: 8:30 - 14:00 bzw. 15:00 Uhr. Am Monatsletzten nur bis 12:00 Uhr.

Hotel und Wechselstuben: täglich (auch Wochenende) von 10:00 – 21:00 Uhr

Sonstige Informationen

Landes- und Geschäftssprache: Spanisch ist die offizielle Landessprache. Nicht immer ist Englisch als Geschäftssprache möglich.

Grundsätzlich sind keine Impfungen vorgeschrieben (Ausnahme: bei Einreise über ein Gebiet mit Gelbfieberinfektionsgefahr ist die Gelbfieberimpfung vorgeschrieben).

Strom: Stecker: 110 Volt, 60 Hz, amerikanische Steckerform, vereinzelt 220 Volt, 60 Hz. TV/Video, TV-System gleich amerikanischem NTSC.

Die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist kompliziert und zeitraubend. Die wenigen im Verkehr befindlichen Autobusse oder umgebaute Lkws sind zumeist überfüllt und fahren zu sehr unregelmäßigen Fahrzeiten. Für Touristen werden oft eigene Transferbusse zwischen Fremdenverkehrseinrichtungen angeboten. Neben ihnen wird auch die Benutzung von offiziellen Taxis empfohlen. Private Taxidienste erfreuen sich zunehmender Beliebtheit.

Sicherheit

Notrufnummern:

Polizei: 106

Feuerwehr: 105

Rettung: 10

Obwohl Kuba eine relativ sichere Insel ist, sollte man wenig Bargeld bei sich führen und keinen auffälligen Schmuck tragen. Gelegenheitsdiebe gibt es überall.

Das Fotografieren von militärischen Objekten, Brücken, Flugplätze und öffentlichen Gebäuden, die als solche allerdings nicht immer gekennzeichnet sind, ist verboten. Mit "Zona Militar" bezeichnete Gebiete dürfen weder betreten noch fotografiert werden.

Weitere Sicherheitsinformationen zu Kuba finden Sie auf der [Website des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten](#).

Die Wirtschaftskammer Österreich übernimmt keine Gewähr bzw. Haftung für die Vollständigkeit der Reiseinformationen sowie gegebenenfalls daraus resultierende Schäden.

Hotels und Restaurants

Die österreichischen Wirtschaftsdelegierten kennen die lokale Wirtschaft - in jeder Hinsicht!

Vom Lokal um die Ecke für den Business-Lunch bis hin zum Fünf-Sterne-Restaurant für Ihren Vertragsabschluss: Hier finden Sie Restaurant- und Hoteltipps für jede Gelegenheit.

Restaurants

La Guarida

Concordia No.418 /Gervasio y Escobar, Havanna,

T +53 78 66 90 47

Restaurante Café del Oriente

Calle Oficios 112 con Amargura, Plaza de San Francisco, Havanna,

T +53 7 8606686

La Divina Pastora

Morro Cabaña, Vía Monumental, Havanna,

T +53 7 7937807

Restaurante D'Irrios

Prado Entre Dragones y Teniente Rey, Havanna,

T +53 5 2649606

Hotels

Wir empfehlen Ihnen, Ihr Hotel in Kuba, insbesondere in Havanna, rechtzeitig zu buchen, da die Zimmer sehr schnell ausgebucht sind. Achten Sie auch darauf, eine Kopie der Reservierungsbestätigung bei sich zu haben. Eine Alternative zu Hotels sind Privatquartiere mit oft sogar besserem Preis und Standard, die Sie auch über Ihr Reisebüro oder Internetportale buchen können.

Vor Geschäftsreisen bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem AußenwirtschaftsCenter Mexiko, welches Ihnen gerne bei der Reservierung behilflich ist.

Hotel Nacional de Cuba

(5 Sterne)

Calle 21 y O, Vedado, Havanna,

T +537 866 35 64

Hotel Parque Central

(4 Sterne)

Neptuno e/ Prado y Zulueta, Havanna,

T +537 860 6627

Hotel Meliá Cohiba

(4 Sterne)

Ave. Paseo entre 1 y 3, Havanna,

T +537 833 3636

Dos and Don'ts

Damit Sie sich weltweit sicher auf dem Parkett bewegen, hat unser AußenwirtschaftsCenter einige Hinweise zu lokalen Gepflogenheiten im Geschäftsverkehr für Sie vorbereitet.

Die Kubaner/innen verfügen über ein stark ausgeprägtes Nationalbewusstsein, wodurch Hinweise auf Missstände im Land - wenn überhaupt - nur mit äußerster Diplomatie vorgebracht werden sollten. Wird man zu direkt, könnte dies negative Auswirkungen auf die Geschäftsbeziehungen haben.

Bei Geschäftsmeetings gibt es keinen Dresscode. (Dunkle) Anzüge sind außer bei Vertragsunterzeichnung nicht notwendig. Bis zur endgültigen Vertragsunterzeichnung oder Entscheidungen dauert es aufgrund stark ausgeprägter Hierarchie in der Regel einige Zeit.

Geschäftsessen finden im Allgemeinen nur auf Einladung des ausländischen Unternehmens statt. Verspätungen der Geschäftspartner können vorkommen und sind mitunter Zeichen ihrer Wichtigkeit. Sie sollten jedoch pünktlich zu den Terminen erscheinen.

Kleine Geschenke werden auch in Kuba als nette Geste angesehen. Es ist jedoch auf ein angemessenes Maß zu achten, damit es nicht als Bestechungsversuch missverstanden wird (z.B. Geschenke mit Österreich-Bezug, Schokolade, keine Tabakwaren).

Mehr interkulturelles Know-how bietet unser Buch "Dos and Don'ts", das Sie im Webshop der WKÖ finden.